

Wahr ist es, einmal reißt es uns alle hinauf
aus Zerfall in ewige Jugend,
aus Sterben ins Leben,
aus Siechtum in siegende Kraft,
aus Kleinheit in Gloria,
aus engen Zeiten in ewige Weiten.
So wird es sein, ja so,
wenn wir ewig daheim sind bei Christus.

(Hl. Cyrill von Alexandrien um 380-444)



Traurig und in Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Papa, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Josef Scheibl

Zimmerer i.R. in Frankenburg, Dorf 7

Mitglied der FF Steining

Ein arbeitsreiches, durch die Last des Alters und der Krankheit mühsam gewordenes Leben, gestärkt mit dem hl. Sterbesakrament, ist am Freitag, dem 9. Mai 2014, um 20.45 Uhr im 86. Lebensjahr zu Ende gegangen.

Wir geleiten unseren lieben Verstorbenen am Mittwoch, dem 14. Mai 2014, um 14 Uhr von der Aufbahrungshalle in die Pfarrkirche und nach der hl. Messe auf den Ortsfriedhof.

Das gemeinsame Gebet halten wir am Dienstag, dem 13. Mai 2014, um 20 Uhr in der Pfarrkirche.

In stiller Trauer:

Friederike und Ernst Schauer
Theresia und Georg Steinberger
Töchter und Schwiegersöhne

Ulrike und Franz, Bernhard mit Nina
Helmut und Manuela,
Gerhard mit Antonia
Enkelkinder

Elisabeth Bachleitner
Rosina Scheibl
Josef Aigner
Maria Scheibl

Felix, Florian, Paul,
Stefanie und Mark
Urenkel

Rosina und Alois Doninger
Theresia Doninger
Berta Hemetsberger
Franz und Elisabeth Scheibl
Sieglinde und Gerhard Wallner
Martin und Waltraud Scheibl
Geschwister, Schwägerinnen und Schwager

Im Namen aller
übrigen Verwandten.

Es wird gebeten, von Kranz- und Blumenspenden Abstand zu nehmen und den dafür vorgesehenen Betrag am Begräbnis für das Rote Kreuz vor der Aufbahrungshalle zu spenden.



Nicht das Freuen,
nicht das Leiden
stellt den Wert
des Lebens dar.
Immer nur wird das
entscheiden, was der
Mensch den Menschen war.